

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Detlev Schulz-Hendel (GRÜNE)

Sitech Hannover: Bleibt die T6.1 Produktion in Hannover?

Anfrage des Abgeordneten Detlev Schulz-Hendel (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 24.02.2020

Die Lage für die ca. 470 Beschäftigten der Fa. Sitech in Hannover, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der VW AG, ist ungewiss. Durch die Verlagerung der Produktion der Sitze für den VW ID Buzz und den VW T7 an ein osteuropäisches Unternehmen steht sie unter Druck. Nun steht auch die vom VW-Konzern vertraglich zugesagte Produktion der Sitze für den VW T6.1 in Frage. Sollte sie nicht in Hannover erfolgen, droht Sitech und seinen Beschäftigten das Aus. Die Produktion der Sitze für den VW T6.1 bis 2024 würde Sitech die Chance geben, sich um neue Aufträge zu bemühen.

1. Sollte aus Sicht der Landesregierung der VW-Konzern die Produktion der Sitze für den VW T6.1 bei seinem 100-prozentigen Tochterunternehmen Sitech in Hannover belassen?
2. Zu welchen Zeitpunkten wurde die Vergabe der Produktion der Sitze für den VW ID Buzz, den VW T7 und den VW T6.1 im VW-Aufsichtsrat diskutiert und beschlossen?
3. Zu welchen Zeitpunkten wurden die Vergabe der Produktion der Sitze für den VW ID Buzz, den VW T7 und den VW T6.1 und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Fa. Sitech in Hannover in der Landesregierung und im zuständigen Wirtschaftsministerium diskutiert, und welche Maßnahmen wurden ergriffen?

(Verteilt am 28.02.2020)